

Antrag an das 32. Studierendenparlament der Humboldt-Universität zu Berlin

Antragsteller:in(nen):	SemTix, Referat für Finanzen, EDV-Technik beim RefRat	
Datum	10.04.2 25	
Nr. und Datum der Sitzung	5. Sitzung	06.05.2025
Tagesordnungspunkt und Beschluss-Nr. (vom Präsidium auszufüllen)	SP-32/31F Technik für das Semesterticketbüro	

I. Antragsgegenstand

Das Semesterticketbüro bearbeitet die Anträge für die Zuschüsse aus dem Sozialfonds für Studierende der HU Berlin, der K B Weißensee und der Charité. Die derzeitige Computertechnik des Büros ist veraltet (etwa aus dem Jahr 2017) und daher leider extrem fehleranfällig. Damit ergeben sich enorme Schwierigkeiten bei der Bearbeitung der Anträge und teilweise sogar Serverausfälle für die Mitarbeiter:innen des Büros. Durch die Anschaffung und Einrichtung neuer Server- und Client-PCs sollen diese Probleme behoben werden.

II. Beschlussentwurf

Das Studierendenparlament der Humboldt-Universität zu Berlin möge beschließen:

1. 6500€ für die Beschaffung eines neuen Servers, drei Client-PCs und eine Backup-Festplatte freizugeben.
2. Die neue Technik soll dabei über die Nutzung des Rahmenvertrags bestellt werden, der zwischen der HU und der Firma Dell besteht.
3. Sollten die Mittel für die Technikbeschaffung aufgrund schwankender Preise nicht ausreichen, wird die Beschaffung über anderen Anbieter wie gekko-computer oder ServerShop24 überprüft.

III. Finanzielle Auswirkungen, ggf. Angaben zur Verwendung beantragter Mittel

Mit den freigegebenen Mitteln soll der Server-PC des Modells PowerEdge T360 (mit zusätzlichem Speicherplatz, ca. 4200€), sowie drei Clients-PC des Modells OptiPlex Micro Form Factor (ca. 602€ jeweils, etwa 1806€ für 3 Rechner). Die Festplatte Seagate SkyHawk (4TB, ca. 100€) soll als Backup-Festplatte fungieren. Dies beträgt zwar weniger als 6500€, allerdings ist der Markt derzeit erheblichen Preisschwankungen ausgesetzt, sodass sich ein zusätzlicher Puffer anbieten würde. Es besteht ebenfalls die Möglichkeit, dass der Preis der Geräte im Zuge des globalen Zollkonfliktes noch mehr ansteigt. In diesem Fall sollen Alternativen im Rahmen des freigegebenen Budgets geprüft werden.

Durch die Anwendung des Rahmenvertrages soll es zu einer Vergünstigung kommen. In diesem Fall sollen die übrigen freigegebenen Mittel in den Topf zurückfließen.

IV. Begründung

Durch veraltete HDD-Festplatten, die bereits Datenverluste verursachten, sowie die lange Dauer minimaler Softwareupdates, die sechs Stunden brauchen können, kommt es im derzeitigen Server-

PC zu zahlreichen Problemen. Das Einlesen und Schreiben von Daten, sowie die Pflege der Datenbank sind dadurch einerseits verlangsamt, andererseits durch gelegentliche Serverausfälle in dem Maße beeinträchtigt, dass die Kolleg:innen keine Anträge bearbeiten können. Daraus ergibt sich die Notwendigkeit für den Austausch des Server-PCs. Ein neues Modell soll dabei eine solide und langfristige Lösung ermöglichen. Der jetzige Server mit der neuen Backupfestplatte soll als Backup-PC dienen.

Die Client-PCs sind ebenfalls veraltet, sodass Updates – aus Datensicherheitsgründen notwendig – ebenfalls mehrere Stunden in Anspruch nehmen können. Dazu kommt, dass die Anwendungen zur Antragsbearbeitung teilweise sehr veraltet und daher nur langsam bedienbar sind. Daher ist ein Austausch ebenjener PCs sinnvoll.

V. Beteiligung und Stellungnahme anderer Organe oder Initiativen der Studierendenschaft

VI. Kontaktmöglichkeit zur:zum Antragsteller:in bzw. zu den Antragsteller:innen

Ren (EDV-Technik beim RefRat): technik@refrat.hu-berlin.de